

Mehr Erneuerbare durch Bürgerenergie?

Wiehl. Die regionale Erzeugung und Förderung erneuerbarer Energien soll Thema eines Gesprächs- und Informationsabends am 10.11.22 um 19.30 Uhr im Waldhotel Tropfsteinhöhle sein.

Wie können wir vor Ort die Energiewende voranbringen? Welche Formen der Energieerzeugung sind geeignet? Was ist und was kann eine Bürger-Energiegenossenschaft? Gibt es in Wiehl Menschen, die bereit sind, Zeit und Geld zu investieren? Diese Fragen sind es, die wir gemeinsam mit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern diskutieren wollen. Es soll an diesem Abend keine Genossenschaft gegründet werden. Vielmehr geht es darum Möglichkeiten aufzeigen, Ideen zu sammeln und austauschen, Kooperationspartner zu finden und vielleicht auch erste Schritte zu gehen.

Frei nach dem Leitsatz Friedrich Wilhelm Raiffeisens "Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele", haben sich in den letzten Jahren viele Genossenschaften gegründet. Sie sind vom Prinzip her basisdemokratisch: Jedes Mitglied ist gleichzeitig Miteigentümer und stimmberechtigt bei allen wichtigen Entscheidungen – unabhängig von der Anzahl der Genossenschaftsanteile, die er erworben hat.

Das Ziel einer regionalen Bürger-Energie-Genossenschaft ist in der Regel eine dezentrale, konzernunabhängige, kostengünstige und ökologische Energiegewinnung zu gewährleisten. Photovoltaik oder Windkraft sind im Fokus der meisten Genossenschaften, aber auch andere Aktivitäten sind möglich.

Da es absehbar ist, dass die Energiekosten dauerhaft auf einem höheren Niveau als vor dem Ukraine-Krieg bleiben werden, stellt jede Investition in erneuerbare Energien vor Ort nicht nur einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz dar, sondern sie spart bares Geld. Nicht nur die neue Bundes- und Landesregierung fördert und vereinfacht aktuell vieles, was die Energiewende voranbringen kann. Auch der Oberbergische Kreis und viele Gemeinden und Städte in der Region arbeiten an eigenen Projekten.

Der Verein NOVE e.V. und die Wiehler Grünen laden gemeinsam zu diesem Gesprächs- und Infoabend ein. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass es kein parteipolitisches Treffen ist. Es geht allein um die bürgernahe, regionale Förderung erneuerbarer Energien. Wir würden uns freuen, wenn Interessierte aus allen politischen Lagern mit dabei wären. Es wird vor den gemeinsamen Gesprächen einen kleinen Vortrag durch Manfred Fischer (NOVE e.V.) zum Stand der erneuerbaren Energien in Wiehl und dem Oberbergischen Kreis geben. Außerdem wird ein Vertreter der Energie-Genossenschaft Bergisches Land e.G. zugegen sein und die Geschichte und Arbeit dieser Genossenschaft vorstellen. Weitere Informationen unter gruene-wiehl.de.